



PRESSEINFORMATION

Ist Mannheim bald Deutschlands aktivste Stadt?

- **Beim Festival des Sports am Wochenende waren 130.000 Menschen in Bewegung, um für Mannheim den Titel „Deutschlands aktivste Stadt“ beim Wettbewerb Mission Olympic zu gewinnen**

Mannheim, 18. Juli 2010 – 370.906 sportliche Aktivitäten, so lautete das Ergebnis am Sonntag am Wasserturm in Mannheim. Das ganze Wochenende waren mehr als 130.000 Mannheimer aktiv, um ihrer Stadt zum Titel „Deutschlands aktivste Stadt“ beim Finale des bundesweiten Wettbewerbs Mission Olympic zu verhelfen. Die Mannheimer und ihre Gäste wanderten, schwammen, tanzten und liefen zwei Tage lang für ihre Stadt.

„Die Mannheimer schlagen sich in Wettbewerben traditionell gut. So auch dieses Mal. Ich bin begeistert mit welchem Elan und welcher Kreativität sich alle Beteiligten für ihre Stadt engagiert haben. 5.000 ehrenamtliche Helfer, 1.040 Sportstationen, 134 beteiligte Kindertagesstätten, 52 Schulen, 98 Sportvereine und über 100 weitere beteiligte Institutionen sprechen für sich. Durch den Wettbewerb sind Kooperationen entstanden, die sicherlich auch in den nächsten Jahren weitergeführt werden. Man kann deshalb jetzt schon sagen: Mannheim hat durch die Teilnahme an Mission Olympic gewonnen. Unabhängig davon, ob es am Ende für den 1. Platz reicht“, sagt Bürgermeisterin Gabriele Warminski-Leitheußer.

Am Wettbewerb Mission Olympic, der von Coca-Cola Deutschland und dem Deutschen Olympischen Sportbund initiiert wurde, haben zahlreiche Städte aus ganz Deutschland teilgenommen. Mannheim hat es gemeinsam mit den Städten Cottbus, Nordhorn, Wetzlar und Zehdenick in das Finale des Wettbewerbs geschafft, bei dem 75.000 Euro Fördergeld für den Breitensport in der Stadt ausgeschrieben sind. Die vier weiteren Finalstädte werden mit jeweils 10.000 Euro prämiert.

Das Festival des Sports am Wochenende war das Finale des Wettbewerbs in Mannheim. Dabei müssen die Städte so viele Menschen wie möglich in Bewegung bringen. Die offizielle Jury von Mission Olympic bewertet neben der ursprünglichen Bewerbung und den bürgerschaftlichen Initiativen aus Mannheim sowohl die Anzahl der sportlichen Aktivitäten als auch die Vielfältigkeit des Sportangebots beim Finalwochenende. Und da hatten die Mannheimer einiges zu bieten: Beim Schrittzählerwettbewerb, dem geglückten Weltrekordversuch im Kinderlaufrad fahren, beim 1. Treppenlauf Mannheims, den Wassersporttagen in den Mannheimer Freibädern, den Sportaktionen im Herzogenried- und Luisenpark, bei Aktionen des Einzelhandels oder beim A bis Z des Sports auf der Augustaanlage am Wasserturm kamen die Festivalbesucher richtig in Schwung.

Coca-Cola GmbH
Pressestelle
Stefanie Danne
Kristina Brehm
Telefon (030) 22606-9800
E-Mail presse@coca-cola-gmbh.de

Coca-Cola GmbH
Projektleitung Mission Olympic
Uwe Kleinert
Telefon (030) 22606-9434
E-Mail ukleinert@eur.ko.com

Deutscher Olympischer Sportbund
Pressekontakt
Markus Böcker
Telefon (069) 6700-304
E-Mail boecker@dosb.de



PRESSEINFORMATION

„Das Finalwochenende in Mannheim hat mich sehr beeindruckt. Unzählige Angebote und zahlreiche Rekordversuche haben den Menschen gezeigt, wie mit kreativen Aktionen der Spaß am Sport in den Mittelpunkt gestellt werden kann. Die ganze Stadt war in Bewegung und die Besucher haben sich von der Begeisterung anstecken lassen und mit viel Engagement Aktivitäten für Mannheim gesammelt“, sagt Uwe Kleinert, Leiter Corporate Responsibility & Sustainability von Coca-Cola Deutschland.

Jetzt müssen noch die Städte Nordhorn, Wetzlar und Zehdenick zeigen, ob sie ebenfalls so viele Bürgerinnen und Bürger in Bewegung bringen wie die Mannheimer. In Cottbus fand das Festival des Sports bereits Anfang Juli statt.

Nachdem alle Finalstädte ihr Festival des Sports als Mission Olympic Finalevent durchgeführt haben, tritt die Jury noch einmal zusammen und entscheidet, wer den Titel „Deutschlands aktivster Stadt“ tragen darf. Zur Jury gehören unter anderem Dagmar Freitag, Vorsitzende des Sportausschusses im Deutschen Bundestag, MdB Dr. Peter Danckert, Prof. em. Wolf Brettschneider von der Universität Paderborn, Uwe Lübking, Beigeordneter des Deutschen Städte- und Gemeindebundes, sowie für die beiden Initiatoren von Mission Olympic Walter Schneeloch, Vizepräsident Breitensport/Sportentwicklung des DOSB, und Uwe Kleinert, Leiter Corporate Responsibility & Sustainability von Coca-Cola Deutschland. Die Bekanntgabe von „Deutschlands aktivste Stadt 2010“ erfolgt am 29. November 2010 im Rahmen einer offiziellen Preisverleihung.

Aktuelle Pressefotos und Informationen zu Mission Olympic erhalten Sie unter www.mission-olympic.de/presse.

Coca-Cola GmbH
Pressestelle
Stefanie Danne
Kristina Brehm
Telefon (030) 22606-9800
E-Mail presse@coca-cola-gmbh.de

Coca-Cola GmbH
Projektleitung Mission Olympic
Uwe Kleinert
Telefon (030) 22606-9434
E-Mail ukleinert@eur.ko.com

Deutscher Olympischer SportBund
Pressekontakt
Markus Böcker
Telefon (069) 6700-304
E-Mail boecker@dosb.de